



Remscheid, 1. Juni 2017

Mohammad Ebrahimi: Bamiyan-Koffer II

Dienstag, 20. Juni 2017

Kommunales Bildungszentrum - Zentralbibliothek Remscheid

Scharffstraße 4-6, 42853 Remscheid

Beginn 19.30 Uhr, Eintritt frei

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

die Diskussion um das viel genutzte Wort „Flüchtlingskrise“ regte den Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V. zum Projekt „Fluchten“ an: Künstlerinnen und Künstler mit und ohne Migrationshintergrund gehen darin gesellschaftlichen und bildlichen Dimensionen von „Fluchten“ nach und setzen sich mit Fragen, persönlichen Erfahrungen, politischen Konflikten und alltäglichen Zusammenhängen auseinander – nicht nur mit medialen Informationen und Darstellungen.

Der aus Afghanistan stammende Bildhauer Mohammad Ebrahimi engagiert sich mit seiner Arbeit „Bamiyan-Koffer II“ für die Restaurierung der monumentalen Buddha-Statuen der Tempelanlagen bei Bamiyan, die im Jahr 2001 durch die Taliban zerstört wurden. Ebrahimi war bei einem ersten Anlauf zur Restaurierung des Weltkulturerbes beteiligt. Auf Einladung des Caritasverbandes Remscheid e.V. und des Kommunalen Bildungszentrums berichtet er am 20. Juni im Foyer der Zentralbibliothek von diesem Vorhaben. Darüber hinaus spricht er über seine Kunst, über Heimat und Flucht, über Zurückgelassenes.

Zu diesem „Koffergespräch“ laden wir Sie herzlich ein!

Moderiert wird das Gespräch von Dr. Johannes Stahl, Köln.

Der Koffer wird bis zum 1. Juli 2017 in der Zentralbibliothek ausgestellt.

Weitere Informationen zum Projekt auf www.fluchten.eu oder unter Telefon 02191/4911-35.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Richard

Fachdienstleitung

Fachdienst für Integration und Migration

Caritasverband Remscheid e. V.

Uschi Lauterjung

Projekt vielfalt. viel wert.

www.facebook.com/VielfaltRemscheid



Caritasverband
Remscheid e.V.



ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK
DER STADT REMSCHEID